

Pressemitteilung

Bonn, 24.10.2014

Freiheit

Bundeszentrale für politische Bildung und Freiburger Theater veranstalten Festival / Motto des 9. Festivals Politik im Freien Theater ist Freiheit / Eröffnung am 13. November 2014 in Freiburg im Breisgau



Das Festival „Politik im Freien Theater“ wird von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb seit 1988 im Dreijahresrhythmus in wechselnden Städten veranstaltet. Nach zuletzt Berlin, Köln und Dresden ist das renommierte Festival in diesem Jahr im Süden der Republik zu Gast.

Die 9. Ausgabe des Festivals wird vom 13. bis 23. November 2014 in Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Theater Freiburg, dem Theater im Marienbad und dem E-Werk stattfinden. Unter dem diesjährigen Motto „Freiheit“ werden 15 herausragende Produktionen aus der freien deutschsprachigen und internationalen Theaterszene gezeigt.

Eröffnet wird das Festival mit zwei Produktionen am Donnerstag, den 13. November: um 18.30 Uhr wird die Outdoor-Version „Esso Häuser Echo – Ein Nachruf“ von Sylvi Kretzschmar auf dem Vorplatz des Theater Freiburg gezeigt.

Gefolgt von „Sfumato“ von L'A. / Rachid Ouramdane um 20.00 Uhr im Großen Haus des Theater Freiburg. Neben den Gastspielen lädt ein umfangreiches Begleitprogramm mit Workshops, Diskussionen, Gesprächen, Interventionen,

Lectures, Ausstellungen, Filmen und Partys zur Erkundung aktueller Freiheitsversprechen ein. Ein spezielles Begleitprogramm richtet sich an Schüler und Pädagogen.

Das Festival ist als Wettbewerb ausgeschrieben. Der mit 15.000 € dotierte Preis der Bundeszentrale für politische Bildung wird durch eine unabhängige Preisjury, bestehend aus der Autorin und Regisseurin Helene Hegemann, der Autorin Annette Pehnt und dem Dramaturgen und Regisseur Julian Pörksen, vergeben. Die Preisverleihung findet am Samstag, den 22. November 2014 um 22.00 Uhr statt.

Kuratiert wurde die neunte Ausgabe des Festivals von einer achtköpfigen Jury, bestehend aus: Eva Behrendt (Theaterkritikerin und Redakteurin Theater heute), Barbara Engelhardt (Leitende Kuratorin des Festivals PREMIÈRES und Künstlerische Leiterin des Festivals FAST FORWARD), Christoph Gurk (Kurator Theater Hebbel am Ufer, Berlin), Carena Schlewitt (Künstlerische Leiterin der Kaserne Basel) sowie von Vertretern der Veranstalter: Wolfgang Herbert (Stellv. Geschäftsführer und Leiter Tanz&Theater E-Werk), Sonja Karadza (Dramaturgin Theater im Marienbad), Milena Mushak (Referentin und Festivalleiterin der bpb) und Jutta Wangemann (Dramaturgin Theater Freiburg).

Weitere Informationen: www.politikimfreientheater.de bzw. www.bpb.de/politikimfreientheater. Das komplette Festivalprogramm: www.bpb.de/193780

Pressekontakt und Akkreditierung:

Theater Freiburg
Bettina Birk
Bertoldstraße 46
79098 Freiburg

Tel +49 (0)761 201-2950
Fax +49 (0)761 201-2896
bettina.birk@theater.freiburg.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse